

Männer

(Herbert Grönemeyer)

CFG FGFCFG FGFCFG

a F G C
1) Männer nehmen in den Arm, Männer geben Geborgenheit,
a F G E
Männer weinen heimlich, Männer brauchen viel Zärtlichkeit,
d F d G⁷
oh, Männer sind so verletzlich, Männer sind auf dieser Welt einfach unersetzlich.

a F G C
2) Männer kaufen Frauen, Männer stehen ständig unter Strom,
a F G E
Männer baggern wie blöde, Männer lügen am Telefon,
d F d G⁷
Männer sind allzeit bereit, Männer bestechen durch ihr Geld und ihre Lässigkeit.

G C F G C F G
R* Männer haben's schwer, nehmen's leicht, außen hart und innen ganz weich,
C F G
werden als Kind schon auf Mann geeicht.

F G F C FG
R. Wann ist ein Mann ein Mann?
F G F C FG
Wann ist ein Mann ein Mann?
F G F C FG
Wann ist ein Mann ein Mann?

F G
3) Männer führen Kriege, Männer sind schon als Baby blau,
F G
Männer rauchen Pfeife, Männer sind furchtbar schlau,
F G C FG
Männer bauen Raketen, Männer machen alles ganz, ganz genau.

R.

a F G C
4) Männer haben Muskeln, Männer sind furchtbar stark,
a F G E
Männer können alles, Männer kriegen'n Herzinfarkt,
d F d G⁷
Männer sind einsame Streiter, müssen durch jede Wand, müssen immer weiter.

R*

R.

a F G C
5) Männer kriegen keine Kinder, Männer kriegen dünnes Haar,
a F G E
Männer sind auch Menschen, Männer sind etwas sonderbar,
d F d G⁷
Männer sind so verletzlich, Männer sind auf dieser Welt einfach unersetzlich.

R*

R.